

2. Deutschland Cup 2021/2022 im Short Track Eisschnelllauf Dresden, 20./21.11.2021

Veranstalter: Deutsche Eisschnelllauf- und Shorttrack-Gemeinschaft e.V.

Ausrichter: Eislaufverein Dresden e.V..

Meldeanschrift: www.ShortTrackOnline.info

Wettkampfort: Energieverbundarena Dresden
Magdeburger Straße 10
01067 Dresden

Innen-Kunsteisbahn mit einer Eisfläche von 60x30m

Wettkampforganisation: Uwe Rietzke
0151 14564711
urietzke@web.de

Wettkampfleitung: Uwe Rietzke

Track

Die Bahn ist eine künstliche gekühlte Indoor-Eisfläche mit den Maßen 30x60 Meter, Schutzpolsterung bedeckt die Bretter. Die Standardstrecke 111,12 Meter bis zur Runde mit gemessenen Kurven von 8,50 Metern und es werden 7 Markierungen verwendet, um jede Kurve zu erstellen. Die Länge der Geraden beträgt 28,85m. Neben der Originalstrecke werden 6 Strecken angelegt, um gute Eisverhältnisse zu erhalten. Für alle Strecken wird eine Ziellinie verwendet. Das Polstersystem entspricht der ISU-Mitteilung 2365, B.3 Traditionelles Badenpolster (ohne bewegliche Teile), **jedoch mit einer Dicke von 50 cm in den Aufprallzonen.**

Meldungen:

Meldungen müssen **bis 08.11.2021**, 24.00 Uhr über **www.ShortTrackOnline.info** erfolgen. Für alle zum Zeitpunkt des Anmeldeschluss gemeldeten Sportler ist die Zahlung der Meldegebühr verpflichtend. Sportler, die nach stattgegebenem Antrag auch noch nach dem offiziellen Meldeschluss nachgemeldet werden, müssen eine Zusatzgebühr zahlen. Die Höhe der Meldegebühr beträgt 25,00 EUR die Höhe der Zusatzgebühr 5,00 EUR. Für gemeldete Sportler, die nicht am Wettkampf teilnehmen können, muss 50 % der Meldegebühr gezahlt werden. Für Sportler, die sich angemeldet haben, aber auf Grund von Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl keine Startberechtigung erhalten haben, entfällt die Meldegebühr.

Teilnahmeberechtigung:

Der Wettkampf ist offen für die Alterskategorien Damen, Herren und Junioren/-innen.

Teilnahmeberechtigt sind Sportler/-innen, die zum Zeitpunkt des Meldeschlusses des jeweiligen Wettkampfes im Besitz einer gültigen Startgenehmigung bzw. eines gültigen Startpasses der DESG e.V. mit einer sportärztlichen Untersuchung für das Wettkampfsjahr 2020-2021 sind.

Gemeldete Sportler benötigen eine 500m Zeit, die in einem offiziellen Wettkampf ab dem 01.07.2019 gelaufen wurde. Es gibt keine Qualifikationszeit.

Der den Wettkampf ausrichtende Verein kann ausländische Vereine aus seinem Einzugsbereich einladen. Die ausländischen Sportler müssen Mitglied ihres Nationalen Dachverbandes sein, der

Mitglied der ISU ist. Die Zahl der ausländischen Sportler sollte die Gesamtzahl von 10 Sportlern nicht übersteigen.

Die maximal zugelassene Teilnehmerzahl nationaler und ausländischer Sportler sind Einhundert (100). Sportler ab Rang 101 sind nicht startberechtigt.

Sollten Sportler nach Meldeschluss ausfallen oder keine 100 Sportler gemeldet werden, kann der ausrichtende Verein die freien Plätze durch eigene Sportler auffüllen. Das Auffüllen ist nur dann umsetzbar, wenn es das Wettkampfprogramm zeitlich zulässt.

Voraussetzungen:

Wettkampfgerechte Ausrüstung incl. Short Track-/Eisschnellaufschlittschuhe. Klappschlittschuhe sind nicht gestattet.

Das Tragen schnittfester Unterwäsche (mindestens gem. ISU Communication 1265, wobei durchgehend schnittfester Schutz empfohlen wird, zu beachten ist auch die ISU Communication 2400) ist in der Kategorie Damen, Herren und Jun. A2-B1 Pflicht. Sportlern anderer Alterskategorien wird es empfohlen. Jeder Sportler/-in ist für die Korrektheit der eigenen Ausrüstung selbst verantwortlich.

Einteilung der Leistungsgruppen (LG):

Es findet keine Geschlechtertrennung statt. Die Liste der gemeldeten Sportler wird unmittelbar nach Meldeschluss vom zuständigen Competitors Steward zur Prüfung der Startberechtigung an die DESG-Geschäftsstelle gesendet. Vom zuständigen Competitors Steward wird an Hand der Meldungen ein Ranking der Sportler nach den gemeldeten 500m-Zeiten erstellt (gelaufen in einem offiziellen Wettkampf).

Der zuständige Competitors Steward wird schnellst möglich die betreffenden Vereine informieren welche Sportler nicht startberechtigt sind.

Die Sportler werden in Leistungsgruppen eingeteilt.

Wettkampfsystem:

Die Einzelstrecken werden nach dem „All Final System“ durchgeführt. In die Mehrkampfwertung fließt das Ergebnis der Einzelstrecken ein. Die Setzung der ersten Qualifikationsrunde der ersten Strecke erfolgt nach dem Ranking der gemeldeten 500m Bestzeit. Die Setzung der ersten Qualifikationsrunde der weiteren Strecken erfolgt nach dem jeweils aktuellen Stand der Gesamtwertung. Die Setzung der zweiten/weiteren Qualifikationsrunden innerhalb einer Einzelstrecke erfolgt nach der jeweiligen Streckenklassifikation.

Bei der Setzung der Läufe der ersten Qualifikationsrunde erfolgt wenn möglich Vereinstrennung.

Die Regeln der ISU 2021, sowie der aktuellen DWA und DWO der DESG finden Anwendung.

Aus Gründen der Zeitplangestaltung kann die 1. Strecke des 2. WK-Tages am Vortag begonnen werden.

Strecken: LG	1	2	3	4	5
	1000m	1000m	777m*	500m	500m
	500m	500m	500m	333m	222m
	777m	777m	333m**	500m	333m**
	Imitation	Imitation	Imitation	Imitation	Imitation
	777m* = 1000m im Finale			333m** = 500m im Finale	

Deutsche Sportler der Altersklassen D2 bis A1 müssen eine Imitationsaufnahme in folgenden Übungen durchführen: Einbeinige Kniebeuge, Dryskate (Technik Gerade / Arbeit mit dem KSP) und Seitverschieben. Die zeitliche Abfolge wird vom Bundestrainer Nachwuchs erstellt.

Eine Anpassung der Strecken kann nach Meldeschluss in Abstimmung durch den Competitors Steward mit dem Schiedsrichter, der Vorsitzenden Referat ST und dem Nachwuchs-Bundestrainer erfolgen.

Auszeichnungen:

Die Teilnehmer erhalten Urkunden. Siegerehrung für Platz 1 bis 3.

Zeitplan:

Freitag, 19.11.2021	Ausgabe Helmnummern und Wettkampfinformation
Samstag, 20.11.2021	Beginn 09:00 Uhr (warm up) - Wettkampfende ca. 19:00 Uhr
Sonntag, 21.11.2021	Beginn 08.00 Uhr - Wettkampfende ca. 14:00 Uhr

Es findet am Freitag kein Training statt. Der Organisator teilt vorab den teilnehmenden Vereinen mit wann und wo am Freitag Abend von einem Vereinsvertreter die Helmnummern und Wettkampfinformationen übergeben werden.

Essen: Hierzu wird eine separate e-Mail des Organisators an die Vereine erfolgen.

Hygieneplan: - Es liegt ein Hygieneplan der DESG und des Organisators für den Wettkampf vor. Dieser ist strengstens einzuhalten.

- Der Organisator wird die detaillierten Informationen nach Meldeschluss an die teilnehmenden Vereine weiterleiten.
- Jeder Verein muss nach Meldeschluss dem Organisator eine Liste zusenden mit den Namen aller Sportler, Trainer, Betreuer und Begleitpersonen incl. deren Kontaktdaten.

Formulare: Alle Sportler, Trainer, Teamleader, Betreuer, Fahrer und Team-Begleitpersonen müssen vor dem Wettkampf das Formular „DOSB Fragebogen SARS-CoV-2 Risiko extended“ ausfüllen.